

Funktionen der Tabellenkalkulation

Damit Tabellenkalkulationsprogramme für verschiedene Bereiche eingesetzt werden können (Aufstellen von Statistiken, finanzmathematische Berechnungen usw.), stehen dem Anwender komfortable Operationen zur Verfügung. Diese Operationen liegen in Form von Funktionen vor. Damit man diese Funktionen nutzen kann, müssen sie als Teil einer Anweisung in einer Formel verwendet werden.

Eine Funktion ist folgendermaßen aufgebaut: =Funktionsname (Eingabewerte)

Die Eingabewerte (entweder eine einzelne Zelle oder ein Zellbereich) für die Funktionsberechnung werden in einer Klammer hinter dem Funktionsnamen aufgelistet.

Beispiele für Funktionen der Tabellenkalkulation

Aufgabe: Ergänze die fehlenden Beschreibungen der Funktionen!

=Summe (Zellbereich)

=Max (Zellbereich)

Der größte Zahlenwert des Zellbereiches wird bestimmt

=Min (Zellbereich)

=Mittelwert (Zellbereich)

Berechnet den Mittelwert der Zahlen in dem angegebenen Bereich

=WENN (Bedingung; Wert1; Wert2)

wenn die angegebene **Bedingung erfüllt** ist, **dann** ist der Wert1 das Ergebnis der Funktion, **sonst** der Wert2

=ZählenWenn (Zellbereich; Kriterium)

Ermittelt die Anzahl der Zellen in dem angegebenen Bereich, die einen Wert enthalten, der dem angegebenen Kriterium entspricht.

=Anzahl (Zellbereich)

Ermittelt die Anzahl von Zellen in dem angegebenen Bereich, die Zahlen enthalten.

Beispielaufgabe zur Anwendung von Funktionen in der Tabellenkalkulation

Auch in diesem Monat bewarben sich wieder 10 Leute, in den *Club der Großen* einzutreten.

Müller 182 cm
Grafe 176 cm
Volkmann 181 cm
Riemer 172 cm
Hanisch 187 cm

Klubisch 178 cm
Große 162 cm
Mann 192 cm
Becker 186 cm
Scheider 183 cm

1. Öffne in der Tabellenkalkulation die Datei *Beispielaufgabe_Funktionen_Aufg*:

	A	B	C
1	Club der Großen		
2			
3	Name	Größe in cm	Mitglied
4	Müller	182	
5	Grafe	176	
6	Volkmann	181	
7	Riemer	172	
8	Hanisch	187	
9	Klubisch	178	
10	Große	162	
11	Mann	192	
12	Becker	186	
13	Scheider	183	
14			
15	größte Körpergröße der Bewerber:		
16	kleinste Körpergröße der Bewerber:		
17	Durchschnittsgröße der Bewerber:		
18	Anzahl der neuen Mitglieder:		

2. Alle Bewerber, die größer als 175 cm sind werden als Clubmitglied aufgenommen und bekommen in der Spalte Mitglied die Zahl 1 zugeordnet, alle anderen die Zahl 0. Berechne die gesuchten Werte durch Anwendung einer jeweils geeigneten Funktion!

Übung: Auswertung einer längeren Messreihe mit einem Tabellenkalkulationsprogramm

1. Öffne die Datei „*Auswertung_Temperaturmessreihe_Aufg*“ und berechne anschließend die gesuchten Angaben. Verwende dafür die entsprechenden Funktionen.
2. Stelle die Messreihe in einem Liniendiagramm dar.